



## Gründerland.Bayern

### 1. Ausgangslage: Erfolgreiche bayerische Gründerpolitik

- » Gründer sind mit neuen Geschäftsideen Antreiber für Wachstum, Beschäftigung und Wohlstand. Sie sind Schlüssel für den zukunftsfesten Wirtschaftsstandort.
- » Bayern weist im Zeitraum 2009 bis 2013 mit 34.896 den höchsten Gründersaldo aller Länder auf (Berlin: 34.864).
- » Die bayerischen Businessplan-Wettbewerbe der letzten fünf Jahre haben 1.500 Unternehmen erfolgreich an den Markt gebracht. Diese 1.500 Unternehmen haben 12.000 Arbeitsplätze geschaffen.
- » Bayern und Berlin liegen bei Wagniskapital-Investitionen in Deutschland regelmäßig weit vor den anderen Bundesländern – die bayerische Start-Up-Szene ist allerdings technologieorientierter als in Berlin und hat damit dauerhaft bessere Chancen in der Wertschöpfungskette.

### 2. Ziel: Bayern als Gründerland Nummer eins

- » Mit der **Existenzgründerinitiative Gründerland.Bayern** werden wir bei der Gründerdynamik in der Champions League weit vorankommen.
- » München ist laut EU-Kommission der attraktivste IKT-Standort Europas vor London und Paris. Bayern hat deutschlandweit bereits die meisten IT-Gründungen pro Einwohner. Wir werden im ganzen Land gezielt **technologieorientierte Existenzgründungen** fördern.
- » Zugleich werden wir nicht nachlassen in unserer Unterstützung für **Gründungen in klassischen Branchen** wie Handel, Handwerk, Hotel- und Gaststättengewerbe sowie den Freien Berufen. Bayerns Wirtschaft lebt von hellen Köpfe und guten Ideen in allen Branchen!

### 3. Maßnahmen Gründerland.Bayern

Die Existenzgründerinitiative **Gründerland.Bayern** umfasst ein neues **Maßnahmenbündel**, auf das alle Branchen zugreifen können:

#### a) Optimierung des Ökosystems für Existenzgründer:

- » **Beste Betreuung** von Hightech-Gründern.

- » **Businessplan-Wettbewerbe:** Bayernweite Neuausrichtung von Aus- und Weiterbildungsangeboten.
- » **Vernetzung von Start-ups mit etablierten Unternehmen,** um Zusammenarbeit anzubahnen.

#### b) Finanzierungsangebote für Start-ups verbessern:

Wenn bayerischen Gründern von Banken Kapital verwehrt bleibt, greifen wir ihnen unter die Arme. Deshalb stellen wir einen Instrumentenkasten für passgenaue Finanzierungslösungen bereit: mehr Mittel, mehr Förderung, mehr Unternehmen, die profitieren.

- » 85 Millionen Euro über **Bayern Kapital**.
- » Bis zu 250 Millionen Euro über den **Wachstumsfonds Bayern**.
- » Weitere 50 Millionen Euro durch Aufstockung der **LfA/EIF-Fazilität**.
- » 200 **Business Angels** als Kapital- und Ratgeber.
- » Zudem machen wir uns für bessere steuerliche und regulatorische **Rahmenbedingungen für Wagniskapital** in Deutschland stark. Der Koalitionsvertrag muss endlich umgesetzt werden: ein entscheidender Beitrag für die Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Wirtschaft!

#### c) Wertschöpfungsketten schließen:

- » Standortvorteile ausspielen: leistungsfähige **Forschungs- und Wissenschaftslandschaft** als Voraussetzung für technischen Fortschritt nutzen und mit Gründerzentren Weg in Selbstständigkeit ebnen.
- » Kundennähe als Wettbewerbsvorteil nutzen: Bayern bietet als **Industriestandort von Weltrang** für Gründer finanzstarke Kunden vor der Haustür.

#### d) Kommunikationskampagne für den Gründerstandort Bayern:

- » Neues Gründerlandportal **www.gruenderland.bayern** als zentrale bayerische Kommunikationsplattform; Liveschaltung: 6. März 2015.
- » Aus Erfolgsgeschichten lernen: **Stärkere Vernetzung** von etablierten Unternehmen mit Gründergeneration.
- » Sichtbarkeit Bayerns als erfolgreiches Gründerland auf **internationale Ebene** heben.

**Fazit:** Gründer sind Motoren für Wachstum und Innovation. Sie sollen in Bayern eine Heimat haben. Wir stehen ihnen zur Seite: im Gründerland Bayern.